

Salez, 07.03.2012

Protokoll der Vereinsversammlung 2012 15.2.2012 im Caruso in Bonaduz

entschuldigt: Huber Carla, Antonella Giacometti, Enrico Tschurr (Vereinsarzt)
erschieden etwas später: Alexandra Caderas, Andrea Ehninger

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll VV 2011
4. Jahresberichte 2011
5. Kassa- und Revisorinnenbericht
6. Genehmigung der Änderungen im Spesen- und Betriebsreglements
7. Genehmigung des Jahresprogramms
8. Blutspendewesen
9. Personelles
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Varia

1. Begrüssung

Unser Präsident Achim Sax begrüsst um 20.00 Uhr 16 aktive Mitglieder und Peter Etter, der neu zum Verein kommen möchte. Das absolute Mehr beträgt somit 9 Stimmen. Achim zeigt zum Einstieg eine Folie vom Europäischen Freiwilligenjahr und blickt kurz auf unser Engagement im vergangenen Jahr zurück.

2. Wahl der Stimmzähler

Die Versammlung wählt Ruth Dora einstimmig zur Stimmzählerin.

3. Protokoll VV 2011

Das Protokoll wurde, wie vorgängig kommuniziert, auf der Homepage veröffentlicht. Es wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresberichte 2011

Achim liest den Jahresbericht als Kursleiter vor:

Er erwähnt die wenigen Kurse im vergangenen Jahr und deren gute Feedback-Bögen. Er dankt allen Vereinsmitgliedern, die ihn jeweils bei solchen Anlässen unterstützen.

Achim liest den Jahresbericht als Technischer Leiter vor:

In einem kurzen Überblick lässt er nochmals alle Übungen aufleben. Er erwähnt die wichtigsten Punkte bzw. Änderungen vom vergangenen Jahr.

Aus dem Jahresbericht an den Schweizerischen Samariterbund liest Achim einige Zahlen vor. Zum Beispiel wurden total 91 Stunden Postendienst geleistet, dies ist viel weniger als in anderen Jahren.

Achim liest den Jahresbericht als Präsident vor:

Als Höhepunkt berichtet er vom Projekt AED beim Gemeindehaus. Der darüber verfasste Zeitungsbericht trägt zu einem positiven Bild des aktiven Vereinslebens bei.

Der Samariterverein kann neu das Kurslokal im Feuerwehrdepot auch für Bevölkerungskurse nutzen.

Achim dankt zum Schluss allen für ihr grosses Engagement und ihren freiwilligen Einsatz zum Wohle der Bevölkerung.

Alle drei Berichte werden mit einem Applaus einstimmig genehmigt.

Als Abschluss blickt Achim auf alle Übungsziele vom vergangenen Vereinsjahr zurück und erklärt, dass die meisten Ziele gut erreicht wurden. An den Zielen „Postendienst“ und „Materialanhänger“ wird auch im kommenden Vereinsjahr weitergearbeitet.

5. Kassa- und Revisorinnenbericht

Titia Sax stellt die einzelnen Punkte unter dem Titel Ertrag etwas genauer vor. Sie erwähnt, dass die Samaritersammlung in diesem Jahr speziell gut gelaufen ist.

Auch beim Posten Aufwand erläutert sie einige Details, wie z. B. spezielle Spesen und Ausgaben für vereinsinterne Anlässe. Eine grössere Summe bei den Ausgaben stammt vom Projekt Materialanhänger.

Unser Reinverlust im vergangenen Rechnungsjahr beträgt somit per 31.12.2011 Fr.1`513.12.

Dazu ist zu erwähnen, dass eine Gutschrift der Gemeinde Bonaduz, das AED-Gerät betreffend, noch nicht überweisen wurde. Diese Fr 3`000.- werden erst im Rechnungsjahr 2012 als Ertrag verbucht werden. Wenn man diese Gutschrift noch dazunimmt, wäre ein Überschuss von ca. Fr.1`500.- zu verzeichnen gewesen.

Anita Blumenthal verliest den Revisorinnenbericht. Carla Huber und sie haben die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden. Sie stellen der Versammlung den Antrag, den Kassenbericht zu genehmigen und Titia als Kassierin zu entlasten. Dies wird einstimmig angenommen.

6. Genehmigung der Änderungen im Spesen- und Betriebsreglements

Achim zeigt am Hellraumprojektor eine Folie mit den wenigen Änderungen im Reglement und erklärt diese kurz. Es wurde unter anderem das Amt als Materialverwalter/in neu dazugenommen.

Die Versammlung genehmigt die Änderungen einstimmig und Achim und Karin unterschreiben das neu gültige Reglement.

7. Genehmigung des Jahresprogramms

Achim stellt am Hellraumprojektor kurz alle Übungsinhalte vor. Total sind es zehn Übungen, die in diesem Jahr für die Erfüllung der Feuerwehrpflicht zählen. Einige Punkte möchte der Vorstand unter Varia diskutieren. Der Regio-Vortrag findet am Mittwoch, 14.

März statt. Achim präsentiert auch die Rückseite des Flyers mit den Anleitungen zur Lebensrettung sowie den wichtigsten Notrufnummern.
Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

8. Blutspendewesen

Eliane Spadin hat sich als neue Blutspende-Verantwortliche zur Verfügung gestellt. Diese Aufgabe wird nicht als Vorstandsamt geführt. Dies wurde bereits im Vorfeld im Vorstand besprochen und so abgemacht.

Wer sich bereits fürs Mithelfen melden möchte, soll sich gleich bei Eliane melden.
Ansonsten läuft alles wie bisher weiter.

9. Personelles

Achim begrüsst Peter Etter als neues Mitglied. In einer der nächsten Übungen wird Romana Malgiaritta auch mal reinschnuppern.

Als Aktivmitglieder haben Hilda Caluori, Antonella Giacometti und Carla Huber den Rücktritt gegeben. Hilda ist neu als Passivmitglied/Ehrenmitglied dabei. Als „Abschiedsgeschenk“ von den Aktiven erhält sie vom Verein einen Reisegutschein der RhB.

Karin Berger führt ihr Amt als Aktuarin bis nächsten Januar noch aus, dann tritt sie von ihrem Vorstandsjob zurück.

Andrea Ehninger möchte die Ausbildung als Kursleiterin und Technische Leiterin SSB absolvieren. Sie hat dazu bereits erste Pflichtschulungen besucht. Der Verein ist glücklich, dass sich eine weitere Person für diese Aufgabe zur Verfügung stellt und applaudiert spontan.

Adelina Lechmann hat ihren Austritt als Passivmitglied gegeben.

Wir haben neu eine „Postenkönigin“, die am meisten Stunden für den Postendienst aufgewendet hat. Es ist dies Aurelia Granatella, die ein kleines Geschenk und einen Applaus für ihr grosses Engagement im Bereich Postendienst bekommt. Jeannine und Achim erläutern kurz das Ziel dieser Auszeichnung. Es geht darum, einen Anreiz zu schaffen und vor allem den Mitgliedern nochmals klar zu machen, dass der Postendienst einen Grundpfeiler unseres Vereins darstellt.

Da Carla Huber zurückgetreten ist, braucht es eine neue Revisorin. Es stellt sich Ursina Flütsch zur Verfügung und wird unter Applaus gewählt.

10. Ehrungen

Hilda Caluori bekommt für ihre ausserordentliche Leistung „40 Jahre Vereinsmitgliedschaft“ eine Rose und einen Applaus. Sie bedankt sich bei allen, mit denen sie in den zahlreichen Jahren zusammengearbeitet hat.

11. Anträge

Es sind vorgängig keine schriftlichen Anträge beim Präsidenten eingegangen.

12. Varia

- Kantonales Schützenfest:

An zehn Tagen werden ca. 90 Stunden Postendienst geleistet werden. Achim erklärt die Wichtigkeit eines solchen Regionalanlasses und ist sich sicher, dass wir die Sache

gemeinsam packen können. Er gibt das Wort an die Versammlung weiter, wie dieser Anlass von uns konkret bewältigt werden kann. Alle Mitglieder tragen sich auf einem Übersichtsplan ein, wann, wer Posten stehen kann. Es gibt einige Mitglieder, die sich ihren Postendienst nur zu zweit vorstellen können. Dieser Wunsch wird beim Einteilen berücksichtigt. Es wird erläutert, dass die Abklärungen dazu noch laufen, ob alleine oder zu zweit Posten gestanden wird.

- Übung „Summer“:

Anstelle des Klausabends könnte man auch im Sommer ein gemütliches Zusammensein organisieren. Andrea Ehninger stellt sich zur Verfügung fürs Organisieren und möchte einige Mitglieder zum Mithelfen motivieren. Es wird der Freitag, 31. August bestimmt. Spontan stellt sich Eliane jetzt schon zur Verfügung, bis vor den Sommerferien sollen sich noch mehr Helfer/innen melden.

- Samaritersammlung

Das Abpacken der Sammelbriefe und Einzahlungsscheine soll anders organisiert werden. Rosmarie Jenal und Anita Blumenthal stellen sich fürs Abpacken der Sammlungskuverts zur Verfügung, herzlichen Dank! Die Verteilung im gesamten Dorf erfolgt wie immer durch alle Mitglieder gemäss dem Verteilkonzept von Achim.

- Vereinsreise

Die Diskussion in der Runde ist eröffnet; es werden Ideen gesucht. Bis zur nächsten Übung (14.März) soll sich jede/r Gedanken machen, wohin eine eintägige oder zweitägige Reise führen soll. Anschliessend werden die Ideen ausgewertet.

- Übung Postendienst in Bad Ragaz

Wer diese Übung als Modul noch nicht gemacht hat, kann dies am 15.4. in Bad Ragaz nachholen.

- Mitgliedschaft im Verein

Karin braucht von allen die Angaben, wann man in den Verein eingetreten ist und welche Funktionen man inne hatte, für die Erfassung der Mitgliederjahre.

- Jahresbeitrag

Titia verteilt die Einzahlungsscheine für den Jahresbeitrag. Man kann auch am Schalter der Raiffeisenbank Bonaduz einzahlen.

- Geburtstage

Ria Eppli wird im März 70 Jahre alt und Gaudenz Simeon wird im Oktober 80. Vom Verein aus geht eine kleine Delegation mit einem Geschenk vorbei. Aurelia Granatella und Eliane Spadin besuchen Ria, Eliane Spadin und Hilda Caluori besuchen Gaudenz.

Achim schliesst die Versammlung um ca. 22.30 Uhr.

Samariterverein Bonaduz/Rhätürens
Aktuarin

Karin Berger

Geht an:
Vorstand per Email
Homepage <http://www.svbr.118-bonaduz.ch/>
Mitglieder (Download über Homepage)

Pendenzen

- Protokoll der Sitzung online stellen
- Jahresprogramme zum Aushang, Gemeindeganzlei B/R und FW verteilen und online
- Spesen- und Betriebsreglement online stellen
- Vorstandmutationen online stellen und Emailadressumleitung ändern
- Ziele des neuen Jahrs online stellen